



Peyote-Technik: Armband mit versetzten Flächen

©egautschi 11.09



Name und Technik: Peyote kommt aus dem indianischen Sprachgebrauch und ist der Name einer Kakteenart.

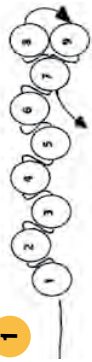
Mit dieser Technik wurden Objekte für die religiöse Peyote-Zeremonie verziert. In Runden oder als Fläche gearbeitet, basiert die Technik aus dem Erstellen einer Anfangsreihe und der stetigen Zunahme einer Perle, die sich zwischen zwei Perlen der Vorreihe legt.

Material:

- Miyuki-Perlen 1.6mm, ca. 5g
- Perlenfaden
- Big-Eye-Nadel
- Magnetverschluss

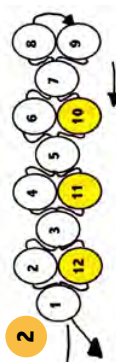


1



1,2m Faden schneiden. Start mit 9 Perlen, laut Skizze vorgehen.

2



Gelb markierte Perlen in Pfeilrichtung zwischen die Perlen der Vorreihe setzen.

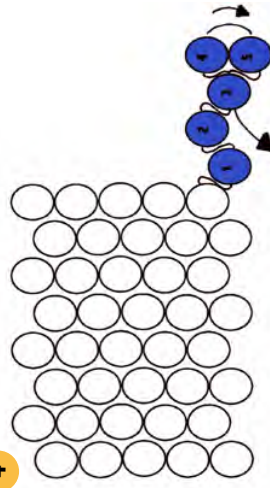
3



Rot markierte Perlen in Pfeilrichtung zwischen die Perlen der Vorreihe setzen. Fünf Reihen arbeiten.

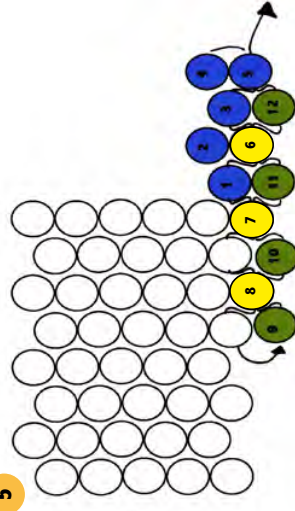
Faden einsetzen: Für die Länge eines Armbands ist der Faden von 1,2m nicht ausreichend, deshalb muss neuer Faden angeknüpft werden, am Besten innerhalb einer Reihe, damit der Knoten später am Rand nicht sichtbar bleibt: mit beiden Fäden einen Schlingenknoten arbeiten, Fadenenden stehen lassen und am Schluss vernähen. Bei ausreichender Länge beidseitig den Magnetverschluss annähen.

4

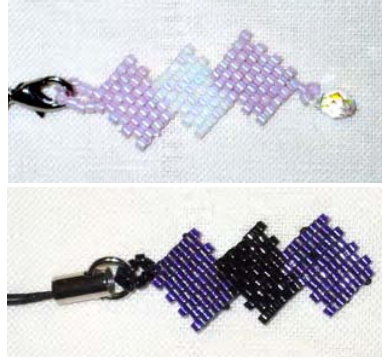


Neue Fläche beginnen: fünf Perlen auffädeln, laut Skizze durch Perle 3 zurückfädeln.
Achtung: für den **Farbwechsel** unbedingt die leere Skizze ausmalen und den Farübergang kennzeichnen. Je nach Effekt muss dieser schon zwei Reihen vorher einkalkuliert werden. Siehe Skizze **Seite 2**.

5

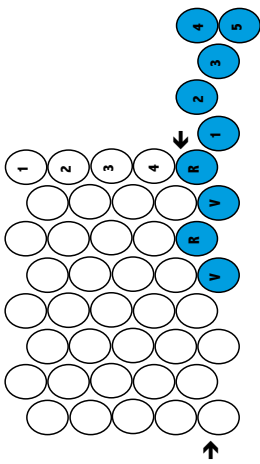


Neue Fläche laut Skizze arbeiten.

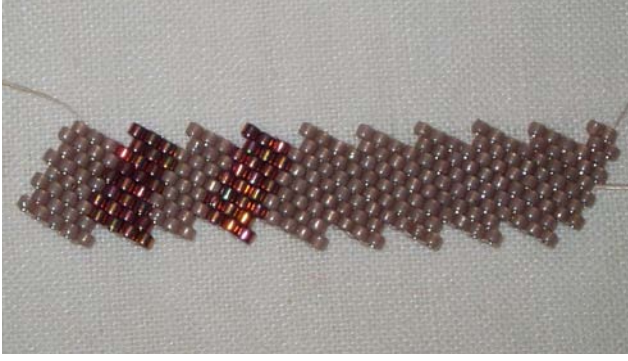
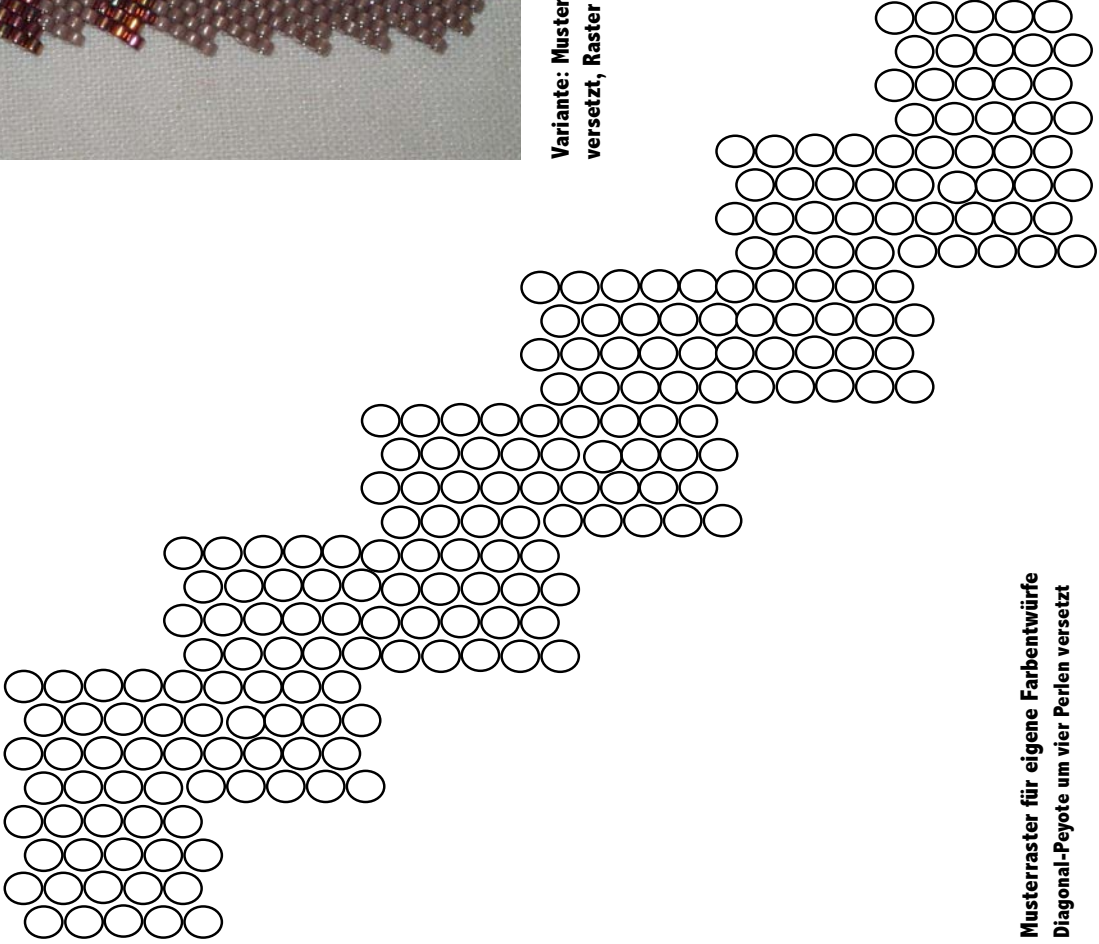
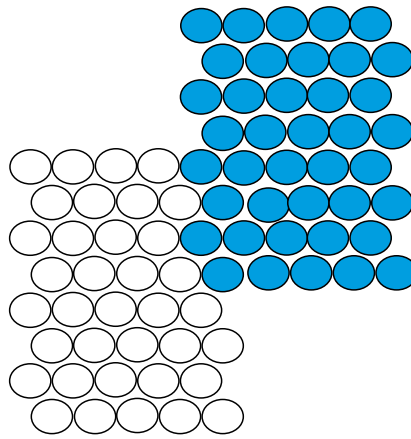


Variante: Als Kurzversion einen Handy-anhänger herstellen.

Farbwechsel und Mustervarianten



Sobald vier Reihen Perlen gleicher Farbe untereinander liegen, in der Rückreihe (R) die ersten zwei Perlen mit der neuen Farbe arbeiten, den Rest der Reihe mit der alten Farbe. Neue Reihe mit zwei Perlen der alten Farbe starten, die zwei nächsten Perlen (V) gehören schon zur neuen Farbe sowie diejenigen zum Start der neuen Fläche.



Variante: Muster um zwei Perlen versetzt, Raster siehe Seite 3

Musterraster für eigene Farbentwürfe
Diagonal-Peyote um vier Perlen versetzt